

031/330 95 33 https://www.schweizerbauer.ch/

Medientyp: Fachpresse Auflage: 30'195 Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 31 Fläche: 48'758 mm² Auftrag: 1008268

Referenz: 68928197

MILCHVIEH: Bei den funktionellen Merkmalen haben Zweinutzungsrassen unter Biobedingungen die Nase vorn

3rauvieh hat die längste Nutzungsdauer



In einer Untersuchung des FiBL überzeugten gemolkene Grauviehkühe mit einer kurzen Zwischenkalbezeit. (Bild: zvg.

Bei der Milchleistung schneiden konventionelle Milchrassen wie das Braunvieh besser ab als Zweinutzungsrassen. Anders sieht es bei den Fruchtbarkeitsmerkmalen aus. Das zeigt das OrganicDairyHealth-Projekt.

SUSANNE MEIER

Die Anzahl Kühe mit abge-

von Zweinutzungsrassen für Bio- und graslandbasierte Produktionssysteme beschäftigen.

Daten von Biokühen

dem auch das Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) teilgenommen hat. Im Zeitraum von Juli 2011 bis Juni 2014 wurden die Herdebuchdaten aller Biokühe ausgewertet schlossener 1. Laktation hat bei und zwar die Produktionsmerkder Rasse Original Braunvieh male Milchmenge, Milchin-(OB) in den letzten Jahren stark haltsstoffe und Lebensleistung zugenommen. Die Rasse Sim- und die funktionellen Merkmamental weist ebenfalls einen po- le Zellzahl, Fruchtbarkeitssitiven Trend auf, wenn auch merkmale, Persistenz, Behandweniger ausgeprägt. Da ist es lungsdaten, das Ketoserisiko kein Wunder, wenn sich auch und die Nutzungsdauer. Als Ef-

die Forschung mit der Eignung fekte wurden neben der Rasse auch die Laktationsnummer, die Alpung, die Produktionszone und die Kalbesaison berück-

In der Schweiz flossen die Ein Beispiel dafür ist das Or- Rassen Grauvieh (AL) und OB ganicDairyHealth-Projekt, an als Zweinutzungsrassen und das Braunvieh (BV) als Milchrasse in die Untersuchung ein. Biokühe wurden vor dem Hintergrund gewählt, dass sie mehr Raufutter und einen geringeren Anteil Kraftfutter in der Ration haben. Zudem sind auf Biobetrieben die Einschränkungen beim Medikamenteneinsatz strenger als auf ÖLN- Betrieben.

Lebensleistung 26 844 kg

Bei der Milchleistung lag das



Schweizer Bauer 3001 Bern 031/ 330 95 33 https://www.schweizerbauer.ch/ Medienart: Print Medientyp: Fachpresse Auflage: 30'195 Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 31 Fläche: 48'758 mm² Auftrag: 1008268 Themen-Nr: 541 003 Referenz: 68928197 Ausschnitt Seite: 2/2

BV mit 6132 kg vor dem OB mit 5503 kg und dem AL mit 4541 kg. Auch bei der Lebensleistung lag das BV mit 26844 kg vor den Zweinutzungsrassen OB mit 22867 und AL mit 20742 kg. Anders präsentierten sich die Ergebnisse bei den Merkmalen, die nicht direkt mit der absoluten Leistung zusammenhängen. Hier schnitten die Zweinutzungsrassen in der Schweiz durchgehend besser ab (siehe Tabelle).

ORGANIC DAIRY	HEALTH
Merkmal	$AL \leftrightarrow OB \leftrightarrow BV$
Milch kg	BV > OB > AL
Milchfett %	BV > OB > AL
Milcheiweiss %	AL = BV > OB
Lebensleistung (kg)	BV > OB = AL
Persistenz %	OB > BV > AL
Serviceperiode	$0B \le AL \le BV$
Zwischenkalbezeit	$AL \le OB \le BV$
Anz. Besamungen	$0B \le AL \le BV$
Proben < 100 000 ZZ	$0B \le AL \le BV$
Ketoseindikator	AL = OB < BV
Nutzungsdauer	AL > OB = BV
AL Grauvieh; OB Original Braunvieh; BV Braunvieh Quelle: FiBL	